

**QUIDEL**

# Quidel Triage® Kontrollen

**Sicherheitsdatenblatt SDS-4619- DE**

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Revision: 4

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Art des Produkts : Gemisch  
 Stoffname : Quidel Triage® Kontrollen  
 Bestellnummern

Produktname	Katalognr.
Quidel Triage® NT-proBNP Kontrolle 1	98713EU
Quidel Triage® NT-proBNP Kontrolle 2	98714EU
Quidel Triage® PIGF Kontrolle 1	98813EU
Quidel Triage® PIGF Kontrolle 2	98814EU
Quidel Triage® Total 3 Kontrolle 1	88733
Quidel Triage® Total 3 Kontrolle 2	88734
Quidel Triage® Total 5 Kalibrationsprüfung	88755
Quidel Triage® Total 5 Kontrolle 1	88753
Quidel Triage® Total 5 Kontrolle 2	88754
Quidel Triage® TOX Drug Screen, 94600 Kontrolle 1	94613
Quidel Triage® TOX Drug Screen, 94600 Kontrolle 2	94614
Quidel Triage® TOX Drug Screen Kontrolle 1	94413
Quidel Triage® TOX Drug Screen Kontrolle 2	94414
Quidel Triage® BNP Kalibrationsprüfung	98015XR
Quidel Triage® BNP Kontrolle 1	98013XR
Quidel Triage® BNP Kontrolle 2	98014XR
Quidel TriageTrue™ High Sensitivity Troponin I Kontrolle 1	97613EU
Quidel TriageTrue™ High Sensitivity Troponin I Kontrolle 2	97614EU

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Anwendung  
 Spezifizierte industrielle/gewerbliche Anwendung : Nur für Anwendung durch Fachpersonal

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Quidel Cardiovascular Inc.  
 9975 Summers Ridge Road  
 San Diego, Kalifornien 92121 – USA  
 Telefon: +1 800-874-1517 – Fax: +1-858-453-4338  
[gehs@quidel.com](mailto:gehs@quidel.com) – [quidel.com](http://quidel.com)

### 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon : Informationen und technische Hilfeleistung zu den Quidel Triage® Kontrollen erhalten Sie beim Technischen Kundendienst von Quidel unter 1-800-874-1517

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Nicht eingestuft

**Einstufung gemäß Verordnung 67/548/EWG [DSD] oder 1999/45/EG [DPD]**

Nicht eingestuft

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS07

Signalwort (CLP)

: Achtung  
Natriumazid

# Quidel Triage® Kontrollen

## Sicherheitsdatenblatt SDS-4619-DE

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

- Sicherheitshinweise (CLP) : P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
P103 – Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen  
P233 – Behälter dicht verschlossen halten  
P234 – Nur in Originalverpackung aufbewahren  
P403+P233 – An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten
- EUH-Sätze : EUH401 – Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten
- Sicherheitshinweise (CLP) : P501 – Inhalt/Behälter entsprechend den Vorschriften von Bund, Ländern und Gemeinden entsorgen  
P234 – Nur in Originalverpackung aufbewahren  
P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

### 2.3. Sonstige Gefahren

- Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen : Keine unter normalen Bedingungen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

- Name : Quidel Triage® Kontrollen

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung 67/548/EWG
Natriumazid	(CAS-Nr.)26628-22-8 (EG-Nr.)247-852-1 (EG-Index-Nr.)011-004-00-7	<0,1	Nicht eingestuft

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Natriumazid	(CAS-Nr.)26628-22-8 (EG-Nr.)247-852-1 (EG-Index-Nr.)011-004-00-7	<0,1	T+; R28 R32 N; R50/53	Acute Tox. 2 (Oral), H300 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410

Vollständiger Wortlaut der R- and H-Sätze: siehe Abschnitt 16

### 3.2. Gemisch

Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bei normalen Bedingungen wurden keine negativen Auswirkungen auf die Gesundheit beobachtet.
- Nach Einatmen : Eine nennenswerte Gefährdung durch Einatmen ist bei normalen Nutzungsbedingungen nicht zu erwarten.
- Nach Hautkontakt : Vorsichtig mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Eine nennenswerte Gefährdung nach Augenkontakt ist bei normalen Nutzungsbedingungen nicht zu erwarten.
- Nach Verschlucken : Eine nennenswerte Gefährdung durch Verschlucken ist bei normalen Nutzungsbedingungen nicht zu erwarten.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden : Eine nennenswerte Gefährdung ist bei normalen Nutzungsbedingungen nicht zu erwarten.
- Symptome/Schäden nach Einatmen : Keine bei normaler Verwendung.
- Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Keine bei normaler Verwendung.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Keine bei normaler Verwendung.
- Symptome/Schäden nach Verschlucken : Keine bei normaler Verwendung.
- Symptome/Schäden bei intravenöser Verabreichung : Keine bei normaler Verwendung.
- Chronische Symptome : Keine bei normaler Verwendung.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Schaum. Wassersprühstrahl
- Ungeeignete Löschmittel : Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.

# Quidel Triage® Kontrollen

## Sicherheitsdatenblatt SDS-4619-DE

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Keine direkte oder indirekte Brandgefahr bekannt
- Explosionsgefahr : Keine direkte Explosionsgefahr
- Reaktivität : Das Produkt ist unter normalen Nutzungs-, Lagerungs- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Vorsichtsmaßnahmen im Brandfall : Bereich evakuieren. Undichtigkeiten abdichten, sofern gefahrlos möglich.
- Löschanweisungen : Keine besonderen Löschanweisungen erforderlich
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung tätig werden

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Allgemeine Maßnahmen : Beschädigte Quidel Triage® Kontrollen müssen umgehend mithilfe bewährter Laborpraktiken beseitigt und gemäß den Festmüll-Entsorgungsverfahren und/oder dem biologischen Sicherheitsprogramm der Einrichtung entsorgt werden.

#### 6.1.1. Hinweise für nicht für Notfälle geschultes Personal

- Schutzausrüstung : Schutzkleidung soweit erforderlich
- Notfallmaßnahmen : Bereich evakuieren. Nicht benötigtes Personal evakuieren.
- Maßnahmen bei Staubentwicklung : Keine Auswirkungen bekannt.

#### 6.1.2. Hinweise für Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Nach Bedarf persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Notfallmaßnahmen : Beschädigte Produkte müssen umgehend mithilfe bewährter Laborpraktiken beseitigt und gemäß den Festmüll-Entsorgungsverfahren und/oder dem biologischen Sicherheitsprogramm der Einrichtung entsorgt werden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umgebung vermeiden

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Für Rückhaltung : Verschüttetes Produkt und/oder Ablagerungen aufnehmen
- Für Reinigung : Verschüttetes mit absorbierenden Materialien aufsaugen, um Beschädigungen am Material zu verhindern

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8: „Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung“.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Zusätzliche Gefahren bei der Verarbeitung : Keine bekannt
- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen halten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Hygienemaßnahmen : Verwenden Sie die Quidel Triage® Kontrollen im Einklang mit dem biologischen Sicherheitsprogramm Ihrer Einrichtung. Bei Verwendung mit Vollblutproben findet der Bloodborne Pathogens Standard Anwendung.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : Die speziellen Temperaturanforderungen und Handhabungshinweise für die Quidel Triage® Kontrollen können Sie vor dem Auftrag menschlicher Quellmaterialproben in der Produktbeilage nachlesen.
- Unverträgliche Produkte : Keine bekannt.
- Unverträgliche Materialien : Abstand zu Heizquellen einhalten.
- Heiz- und Zündquellen : Keine direkten oder indirekten Feuer- oder Zündquellen bekannt.
- Verbote bei Zusammenlagerung : Keine bekannt.
- Lagerbereich : Spezielle Lageranweisungen vor der Verwendung sind aus der Produktbeilage ersichtlich. Entnehmen Sie die Quidel Triage® Kontrollen erst kurz vor der Verwendung aus ihrem Lagergerät.
- Spezielle Hinweise zur Verpackung : Vom Labor sind geeignete Handhabungs- und Entsorgungsmethoden gemäß den Bestimmungen von Bund, Ländern und Gemeinden festzulegen.
- Verpackungsmaterialien : Keine Daten verfügbar. Das Material wird in Einweg-Polypropylen-Fläschchen geliefert.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine bekannt. Zum Gebrauch als In-vitro-Diagnostikum durch medizinische Fachkräfte.

# Quidel Triage® Kontrollen

## Sicherheitsdatenblatt SDS-4619-DE

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Natriumazid (26628-22-8)		
EU	IOELV TWA (mg/m <sup>3</sup> )	0,1 mg/m <sup>3</sup>
EU	IOELV STEL (mg/m <sup>3</sup> )	0,3 mg/m <sup>3</sup>
Belgien	Grenzwert (mg/m <sup>3</sup> )	0,1 mg/m <sup>3</sup>
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m <sup>3</sup> )	mg/m <sup>3</sup>
Frankreich	VME (mg/m <sup>3</sup> )	Azide de sodium, 0,1 mg/m <sup>3</sup> ; Frankreich; zeitbezogene Durchschnittskonzentrationsgrenze (8 h); VRC: Valeur réglementaire contraignante
Frankreich	VLE (mg/m <sup>3</sup> )	Azide de sodium, 0,3 mg/m <sup>3</sup> ; Frankreich; Kurzzeitwert; VRC: Valeur réglementaire contraignante
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m <sup>3</sup> )	Natriumazide, 0,1 mg/m <sup>3</sup> ; Niederlande; zeitbezogene Durchschnittskonzentrationsgrenze (8 h); maximale Konzentration am Arbeitsplatz
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m <sup>3</sup> )	Natriumazide, 0,3 mg/m <sup>3</sup> ; Niederlande; Kurzzeitwert; maximale Konzentration am Arbeitsplatz
Großbritannien	WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	0,1 mg/m <sup>3</sup>
Großbritannien	WEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	0,3 mg/m <sup>3</sup>
USA – ACGIH	ACGIH Ceiling (mg/m <sup>3</sup> )	0,29 mg/m <sup>3</sup>
USA – ACGIH	ACGIH Ceiling (ppm)	0,11 ppm

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Schutzmaßnahmen : Die empfohlene persönliche Schutzausrüstung tragen
- Persönliche Schutzausrüstung : Beim Umgang mit oder der Verwendung von Quidel Triage® Kontrollen bewährte Standard-Laborpraktiken verwenden. Die Exposition gegenüber Reagenzien minimieren.



- Schutz vor thermischen Gefahren : Nicht zutreffend.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Freisetzung in die Umgebung vermeiden.
- Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition : Kontakt während der Schwangerschaft/Stillzeit vermeiden
- Sonstige Angaben : Während der Nutzung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Physikalischer Zustand : Flüssig
- Aussehen : Farblose bis hellgelbe Flüssigkeit
- Molekülmasse : k. A.
- Farbe : Farblos bis hellgelb
- Geruch : k. A.
- Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
- pH-Wert : 7,0 bis 7,4
- pH-Lösung : 7,0 bis 7,4
- Relative Verdunstungsgeschwindigkeit (Butylacetat = 1) : Keine Daten verfügbar
- Relative Verdunstungsgeschwindigkeit (Äther = 1) : Keine Daten verfügbar
- Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar
- Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar
- Siedepunkt : Keine Daten verfügbar
- Flammpunkt : Keine Daten verfügbar
- Kritische Temperatur : Keine Daten verfügbar
- Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

# Quidel Triage® Kontrollen

## Sicherheitsdatenblatt SDS-4619-DE

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Entflammbarkeit (Feststoff, Gas)	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck bei 50 °C	: Keine Daten verfügbar
Kritischer Druck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte des gesättigten Gas-/Luftgemischs	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Gasdichte	: Keine Daten verfügbar
Löslichkeit	: Keine Daten verfügbar
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Log Kow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Die Quidel Triage® Kontrollen sind bis Ablauf des auf dem entsprechenden Etikett aufgedruckten Datums unter Gebrauchsbedingungen stabil. Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte zu erwarten.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei normalen Lagerungs- und Nutzungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte entstehen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

Natriumazid (26628-22-8)	
LD50 (oral, Ratte)	27 mg/kg Körpergewicht (Ratte, nicht eindeutig, unzureichende Daten)
LD50 (dermal, Kaninchen)	19–48 mg/kg Körpergewicht (Kaninchen, nicht eindeutig, unzureichende Daten)
ATE CLP (oral)	5 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal)	19 mg/kg Körpergewicht

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung	: Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft
Karzinogenität	: Nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft
Sonstige Angaben	: Informationen zu den Auswirkungen: siehe Abschnitt 4.

# Quidel Triage® Kontrollen

## Sicherheitsdatenblatt SDS-4619-DE

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Natriumazid (26628-22-8)	
LC50 (Fisch 1)	0,8 mg/l 96 h; Salmo gairdneri (Oncorhynchus mykiss)
LC50 (andere Wasserorganismen 1)	1 (1–10) mg/l (96 h)
EC50 (andere Wasserorganismen 1)	5 (5–14) mg/l (Protozoa; TOXIZITÄTSPRÜFUNG)

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Natriumazid (26628-22-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Biologische Abbaubarkeit: k. A.
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	k. A.
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	k. A.
ThOD	k. A.
BSB (% von ThOD)	k. A.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Natriumazid (26628-22-8)	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht bioakkumulierbar.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Natriumazid (26628-22-8)	
Ökologie – Boden	Im Boden sehr mobil.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Natriumazid (26628-22-8)	
Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien von REACH, Anhang XIII	
Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien von REACH, Anhang XIII	

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Regionale Gesetzgebung (Abfallentsorgung)	: Die Entsorgung muss unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften erfolgen.
Verfahren der Abfallbehandlung	: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Entsorgers beseitigen.
Empfehlungen zur Abwasserentsorgung	: Die Entsorgung muss unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften erfolgen.
Empfehlungen zur Abfallentsorgung	: Unbenutzte Quidel Triage® Kontrollen müssen gemäß den Festmüll-Entsorgungsverfahren der Einrichtung entsorgt werden.
Zusätzliche Angaben	: Auch kleine Undichtigkeiten oder Verschüttetes nach Möglichkeit ohne Eingehen unnötiger Risiken beseitigen.
Ökologie – Abfallmaterialien	: Eine Freisetzung in die Umgebung vermeiden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

#### 14.1. UN-Nummer

Für den Transport nicht geregelt

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

k. A.

#### 14.3. Transportgefahrenklasse(n)

k. A.

#### 14.4. Verpackungsgruppe

k. A.

#### 14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Keine ergänzenden Informationen verfügbar

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### 14.6.1. Landtransport

Gemäß ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

Keine weiteren Informationen verfügbar

##### 14.6.2. Seetransport

Gemäß ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Quidel Triage® Kontrollen

## Sicherheitsdatenblatt SDS-4619-DE

gemäß Federal Register / Vol. 77, No. 58 / Monday, March 26, 2012 / Rules and Regulations und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 14.6.3. Lufttransport

Gemäß ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

k. A.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Beschränkungen gemäß REACH, Anhang XVII

Quidel Triage® Kontrollen stehen nicht auf der REACH-Kandidatenliste

Quidel Triage® Kontrollen stehen nicht im Anhang XIV der REACH-Verordnung

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht im California Proposition 65 (Kalifornischer Rechtssatz 65) aufgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version:

Revision – Siehe: \*.k. A.

Vollständiger Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 2 (Oral)	Akute Toxizität (oral) Kategorie 2
Aquatic Acute 1	Gefährlich für Gewässer – Gefahrenkategorie Akut 1
Aquatic Chronic 1	Gefährlich für Gewässer – Gefahrenkategorie Chronisch 1
H300	Lebensgefahr bei Verschlucken
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten
R28	Sehr giftig beim Verschlucken
R32	Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
N	Umweltschädlich

SDS EU (REACH Anhang II) 10/2019

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissensstand und beschreiben das Produkt nur hinsichtlich seiner Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaanforderungen. Sie sollten daher nicht als Garantie für eine bestimmte Produkteigenschaft angesehen werden.*